

Musikkapelle Bernbeuren jubelt

❖ Viele Highlights im Jubiläumsjahr – Auftakt: Frühjahrskonzert 27. März ❖

Bernbeuren (gr). Ländliches Leben hat seine Höhepunkte und Feste bringen immer Freude. Heuer feiert die Musikkapelle Bernbeuren ihr 200-jähriges Jubiläum. Sie richtet das 49. Bezirksmusikfest des Bezirkes Oberland vom 12. bis 16. Mai aus. Die Auftaktveranstaltung ist das Frühjahrskonzert am 27. März, 20 Uhr.

Die Musikkapelle Bernbeuren hat ein großes Programm zusammengestellt, um den Besuchern des traditionellen Frühjahrskonzerts in der Auerberghalle in Bernbeuren beste Unterhaltung zu bieten. Unter der Leitung von Dirigent Ignaz Keck haben die 62 Musiker unterschiedliche Stücke einstudiert. Ein Höhepunkt wird die Filmmusik-Suite zum Allgäu-Krimi „Erntedank“ (Kom-

missar Kluftinger) sein. Sie stammt vom gebürtigen Haslach-Komponisten Rainer Bartesch, der mittlerweile für den Bayerischen Fernsehpreis vorgeschlagen ist. Aus seiner Feder stammt auch der „Oberon-Walzer“. Rainer Bartesch wird selbst auch bei beiden Stücken mitwirken. Hervorzuheben ist auch der „Bernbeurer Jubiläumsmarsch“, der von Ignaz Keck komponiert wurde.



» Die Musikkapelle Bernbeuren bereitet sich auf ein Festjahr vor. Foto: Foto Kienberger Lechbruck

Extra 25.03.2010

KB, 24.03.2010

Leserservice

Kreis



Musik zum Jubiläumsjahr

Bernbeuren – Zum Auftakt des 49. Musikfestes vom Bezirk Oberland und des 200-jährigen Vereinsjubiläums vom Mittwoch, 12. Mai, bis Sonntag, 16. Mai, lädt die Bernbeurer Musikkapelle bereits am Samstag, 27. März, um 20 Uhr in die Auerberghalle in Bernbeuren zum Frühjahrskonzert. Unter der bewährten Leitung von Dirigent Ignaz Keck haben die 62 MusikerInnen ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm erarbeitet. Einer der Höhepunkte wird die Filmmusik-Suite zum Allgäu-Krimi „Erntedank“ sein. Sie stammt aus der Feder des in Haslach geborenen Komponisten Rainer Bartesch und ist mittlerweile für den Bayerischen Fernsehpreis vorgeschlagen. Bartesch, der früher viele Jahre in der Bernbeurer Blaskapelle musiziert hat, wird selbst auch beim Konzert mitwirken. Besonders hervorzuheben ist im Konzertprogramm auch der „Bernbeurer Jubiläumsmarsch“, den Dirigenten Keck anlässlich des Jubeljahres komponiert hat.

Foto: Privat (Kienberger, Lechbruck)